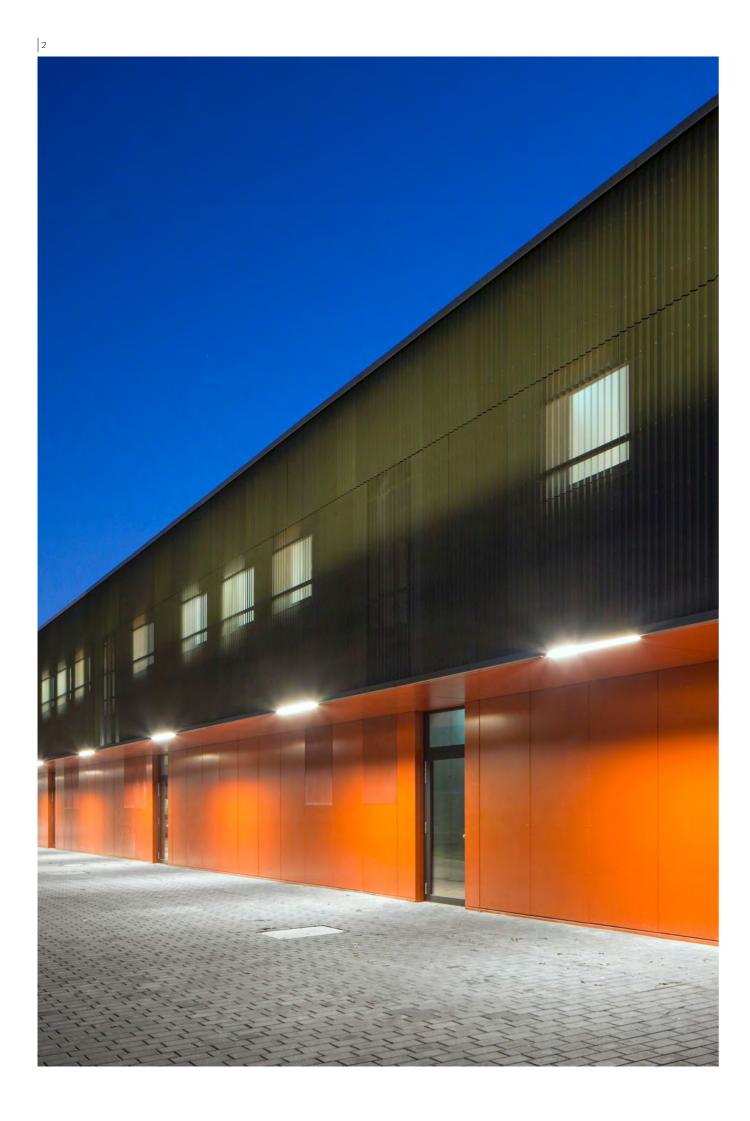


BÜHLER-HALLE BEILNGRIES



GRUSSWORT BÜRGERMEISTER



Als vor Jahren für die beiden Schulsporthallen der Mittelschule Beilngries und der Altmühltal Realschule ein erheblicher Sanierungsbedarf festgestellt wurde, war sehr schnell klar, dass sich die beiden Sachaufwandsträger Stadt Beilngries und Landkreis Eichstätt an einen Tisch setzen müssen, um eine gemeinsame Lösung zu erarbeiten. Diese Lösung ist die nun fertig gestellte Mehrzweckhalle Beilngries. Sie stellt nicht nur auf Grund ihres Investitionsvolumens einen Meilenstein in unserer städtischen Baugeschichte dar, sondern auch wegen der Möglichkeiten, die sich mit ihr ergeben.

Für die benachbarten Schulen bietet sie die Heimstatt für den Schulsport und für weitere sportliche Nutzungen, die in unserer Stadt von den Vereinen und der Volkshochschule angeboten werden. Der Mehrwert besteht aber in der Ausrichtung von Veranstaltungen, die es bisher in dieser Art und in dieser Dimension in unserer Stadt nicht gab. Ich spreche von kulturellen Veranstaltungen, von Konzerten, von überregionalen Sportevents sowie von Tagungen und Kongressen.

Damit eröffnet diese Halle ein enormes Entwicklungspotential für unsere Stadt. Sie stärkt die Zentralität des anerkannten Mittelzentrums Beilngries, sie stärkt die regionale Wirtschaft, sie ist wichtiges Angebotselement für unsere Tagungshotellerie, sie stellt neben dem Schulsport auch die Mittagsverpflegung für Schüler und Lehrer von Mittelschule Beilngries und Altmühltal Realschule sicher und sie erweitert das Raumangebot der beiden benachbarten Schulen.

Und damit liegen die Chancen bereits auf dem Tisch. Da wir diese Chancen heute ergreifen können, möchte ich allen danken, die ihren Beitrag zur Errichtung dieser wunderschönen Halle geleistet haben. Beginnen möchte ich mit den politisch Verantwortlichen aus Stadtrat und Kreistag, die schon vor einigen Jahren die richtigen Weichenstellungen getroffen hatten. Meine besondere Anerkennung gilt den am Bau beteiligten Firmen und Handwerksbetrieben, den behördlichen Stellen, insbesondere dem Landratsamt Eichstätt, sowie den Planfertigern und Baufachleuten des Ingenieurbüros BAUR CONSULT für den gelungenen Neubau einer zweckmäßigen und attraktiven Mehrzweckhalle.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Eltern und Sportlern sowie allen unseren Gästen und anderweitigen Nutzern viel Freude und Geborgenheit in diesem neuen Schmuckstück.

Alexander Anetsberger Erster Bürgermeister





GRUSSWORT LANDRAT



Der 20. November 2014 war nicht nur für die Stadt Beilngries, sondern auch für den Landkreis und die Beilngrieser Altmühltal Realschule sowie die Mittelschule ein Tag zum Feiern: Zusammen mit vielen Gästen konnten wir die offizielle Einweihung der neu errichteten Dreifachturnhalle (Mehrzweckhalle) begehen. Mein besonderer Dank richtet sich an die Stadt Beilngries und an die Mitglieder des Kreistags: Sie haben die entscheidenden Beschlüsse gefasst und stets alle Maßnahmen – insbesondere auch in finanzieller Hinsicht – mitgetragen.

Viele sprechen von Bildung, wenn es um die Zukunftsfähigkeit unseres Landes geht; der Landkreis Eichstätt hat frühzeitig gehandelt und ein enorm hohes Investitionsvolumen im Bereich seiner Schulen in Angriff genommen, das seinesgleichen sucht. Die Voraussetzungen für eine qualitativ hochwertige Ausbildung von Kindern und Jugendlichen seitens des Landkreises sind damit geschaffen. Die Realschule und die Mittelschule Beilngries sind seit Jahren wichtige Mitglieder der Schulfamilie im Landkreis Eichstätt – und uns als Landkreisverwaltung ist es in Zusammenarbeit mit der Stadt ein wichtiges Anliegen, diese unsere Schulen auf jedem Gebiet technisch gut auszustatten und damit geeignete Räumlichkeiten für die Lehre und auch für die körperliche Ertüchtigung der Schülerinnen und Schüler zu schaffen.

Am 13. Dezember 2013 konnten wir Richtfest feiern und seitdem den wachsenden Baufortschritt vor Ort verfolgen. Damals war der Neubau der Dreifachturnhalle bereits in vollem Gange und das Dach der Halle bereits aufgebracht. An der Altmühltal-Realschule konnten mit der früher bestehenden Einfach-Turnhalle alle schulischen Pflichtsportunterrichtsstunden nicht mehr abgedeckt werden, nachdem die Schülerzahlen stetig wuchsen. Des Weiteren fehlten an der Realschule Räume für die Mittagsverpflegung sowie zur Ganztagsbetreuung. Auch für die Mittelschule, deren Gebäude einen gemeinsamen räumlichen Umgriff mit der Realschule bildet, stand bisher ebenfalls nur eine Einfach-Sporthalle zur Verfügung, die nach mehr als 40-jährigem Schulbetrieb abgewirtschaftet war. Nachdem eine Generalsanierung ausschied, traf der Stadtrat Beilngries im Herbst 2008 die Grundsatzentscheidung zum Neubau mit Mehrzwecknutzung und Ganztagesbereich. Im April 2011 wurde bei der Regierung von Oberbayern ein gemeinsamer Antrag von Stadt und Landkreis auf Feststellung des schulischen Gesamtbedarfs zur Erneuerung der Hallensportflächen und Errichtung von Räumen zur ganztägigen Förderung und Betreuung gestellt. Nach Genehmigung im Mai 2011 durch die Regierung, die einen gemeinsamen schulischen Bedarf von drei Übungseinheiten (zwei

für die Realschule und eine für die Mittelschule) ermittelte, erfolgte ein Architektenwettbewerb. Die Landkreisverwaltung arbeitete einen entsprechenden Architektenvertrag aus, holte alle für die Projektrealisierung notwendigen Genehmigungen ein, stellte die erforderlichen Förderanträge und nahm die entsprechenden Finanzmittel in den Haushaltsplan auf.

Der Abbruch der beiden alten Turnhallen erfolgte während der Osterferien im April 2013, mit dem 1. Spatenstich am 1. Juli 2013 nahm die Fa. Spreng aus Ingolstadt die Bauarbeiten zum Neubau auf, mit der Einweihung ist die Turnhalle nun fertiggestellt. Insgesamt beliefen sich die Baukosten für die neue Sporthalle auf rund 8,5 Millionen Euro, eine starke Investition von Landkreis und Stadt in unsere Beilngrieser Schullandschaft! Ich bedanke mich bei allen an diesem Projekt beteiligten Fachleuten dafür, dass auf dieser Baustelle wirklich alle Beteiligten an einem Strang gezogen haben. Wenn Schüler die Turnhalle und den Ganztagesbereich mit Leben erfüllen, jeden Tag gerne in ihre Schule kommen und sich beim Lernen und Sport wohlfühlen, dann haben die Bauherrn alles richtig gemacht.

Es sind die Schülerinnen und Schüler von heute, die morgen die Zukunft dieses Landes sind. Deshalb sind die Gesamtkosten der Baumaßnahme in diesem Zusammenhang gut investiertes Geld. Beilngries besitzt damit ein neues schulisches Gebäude, das den Anforderungen der heutigen Zeit entspricht und auch dem wachsenden Bedarf an Flächen für neue Schulklassen Rechnung trägt.

Es ist der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten zu verdanken, dass dieses herausragende Projekt so hervorragend gelungen ist. Deshalb möchte ich allen, die an der Umsetzung beteiligt waren, meinen herzlichsten Dank aussprechen.

Anton Knapp Landrat

- // DREIFACHSPORTHALLE
- // VERANSTALTUNGSHALLE
- // MULTIFUNKTIONS-LOCATION
- // MENSA
- // GANZTAGESBETREUUNG





ALLES UNTER EINEM DACH.

Die Dreifachsporthalle Beilngries repräsentiert mit ihren multifunktionalen Nutzungsvarianten, der nachhaltigen Bauweise und ihrer bau-ästhetischen Wirkung besten modernen Standard, der auch die Traditionen der Region mit einbezieht.

Die Halle ist das Ergebnis einer umfassenden Planung der Architekten von BAURCONSULT Haßfurt, die alle Anforderungen des Baus sinnvoll miteinander verknüpft und mit ihrer optimalen Lösung den europaweiten Wettbewerb zu diesem Objekt 2011 gewonnen hatten.



Dreifachsporthalle, Veranstaltungshalle, Multifunktions-Location, Mensa und Ganztagesbetreuung unter einem Dach – diese Aufgaben kann die Dreifachsporthalle Beilngries nun auf Jahrzehnte erfüllen.

Städtebaulich verleiht sie dem Funktionszentrum südlich der Altstadt eine ganzheitliche Struktur. Die Dreifachsporthalle
hat mit ihrer Bauweise das Vorhandene
zusammengeführt und diesem eine neue
Qualität gegeben. Das Areal hat nun
sein Zentrum und kann seine Synergien
entfalten.

Seien Sie herzlich willkommen in unserer Multifunktions-Location, die zu Fuß von der Altstadt aus zu erreichen ist!





|8 9

PLANUNG UND KONZEPTION

Ausgangspunkt der Planungen für die Dreifachsporthalle Beilngries waren die gestiegenen Anforderungen des anliegenden Schulkomplexes, die mit den vorhandenen Gebäuden nicht mehr zu realisieren waren.

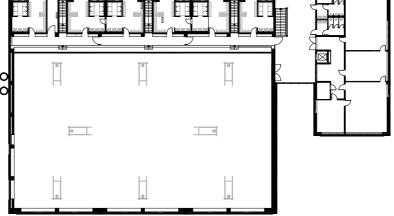
Die beiden Einfach-Turnhallen der Realschule und der Mittelschule aus den siebziger Jahren entsprachen nicht mehr heutigem Standard. Auch die gestiegenen Schülerzahlen machten eine Erweiterung unumgänglich.

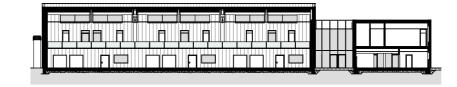
Durch das heute veränderte Gesamtkonzept einer Schule, in dem nun auch mehr Platz geschaffen werden muss für Ganztagesbetreuung und Essensversorgung, wurden Räume benötigt, die diesem Standard moderner Bildungseinrichtungen entsprechen.













Auch die Fragen von Ökologie, Nachhaltigkeit und energetischer Effizienz gingen in die Überlegungen ein.

Durch die Nähe zum Stadtzentrum bot sich eine weitergehende öffentliche Nutzung an, die nun in die Funktionen Veranstaltungshalle und Event-Location gemündet sind.

Was als Bündelung von Wünschen begann ...

UMSETZUNG

REPRÄSENTATIVE STADTHALLE

... ist nun eine repräsentative Stadthalle geworden, in der alle Funktionen harmonisch ineinander greifen.

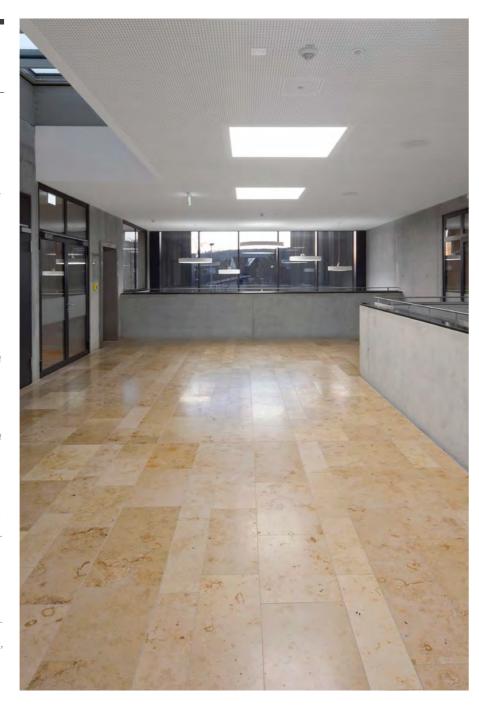
Die Räume, Wegeführungen und Ausstattungen sind so angelegt, dass sie wechselseitig nutzbar sind.

Der zweigeschossige Bau verfügt über eine Galerie, die zu den Umkleide- und Sanitärräumen im Obergeschoss führt - aber bei Veranstaltungen auch als Zuschauertribüne für das richtige Flair in der Sporthalle sorgt.

Die Räume mit Besucherfunktionen sind als Abgang im Foyer angelegt, wo sich auch die zentralen Angebote konzentrieren.

Durch den Einbau von Glastüren, großen Fenstern und feststehenden Glasscheiben im Innenbereich wurde ein offenes Raumkonzept geschaffen, das die Räume sichtbar miteinander verbindet.

Teile des Gebäudes, die der schulischen Nutzung vorbehalten sind – wie die Ganztagesbetreuung und die Umkleideräume –, sind vom öffentlichen Bereich getrennt positioniert.















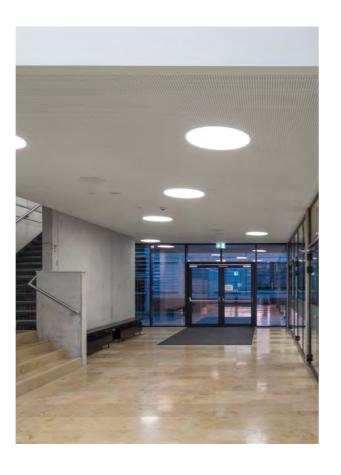
HERZLICH WILLKOMMEN!

DAS FOYER.

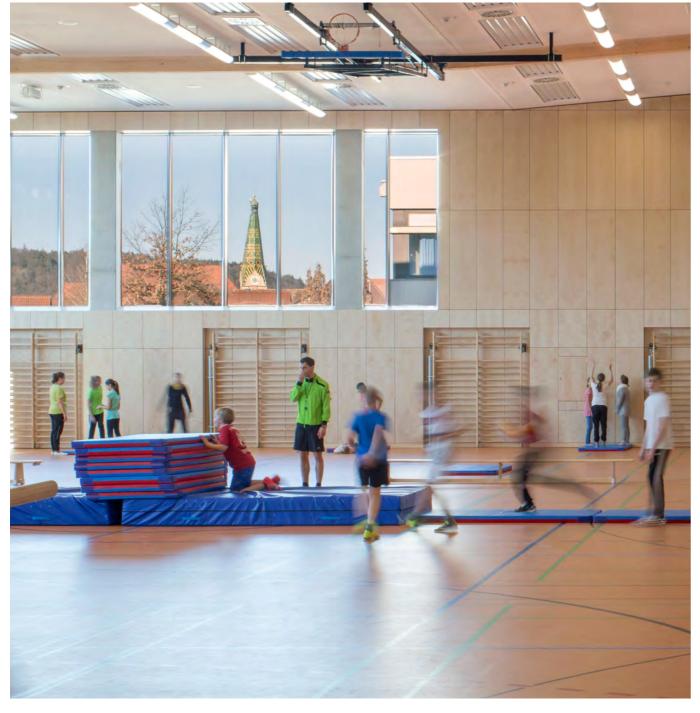
Das großzügige Foyer fungiert als Mittler zum Umfeld und als Bindeglied zwischen den einzelnen Funktionsbauten des Komplexes. Es bildet den Übergang zwischen der Dreifachsporthalle im Norden und dem Mensa- und Ganztagesbereich im Süden.

Seine einladende Wirkung entfaltet das Foyer in jede Richtung: Als zentrales Forum innerhalb der Dreifachsporthalle, als rückseitige Haupterschließung von den Schulen und als freundliche Geste in Richtung Straße als Eingang für Veranstaltungsbesucher.

Die transparente Atmosphäre wird durch die Glaswand zur Mensa unterstützt. Durch die Verwendung heimischer Materialien wurde eine Verbindung zur direkten Umgebung geschaffen: Der Bodenbelag des Foyers, aber auch des Speisesaals, der Treppenhäuser und der Galerie besteht aus heimischem Jura Marmor. In seiner warmen Farbgebung trägt der Boden maßgeblich zum Wohlfühlcharakter des gesamten Baus bei.









MULTI-FUNKTIONAL

DIE SPORTHALLE.

In der Sporthalle sind die Funktionen als Aktionsraum und als Publikumsraum synergetisch zusammengeführt. Ein trittdämmender Fußboden im warmen Apricot ist für Sportler wie Veranstaltungsbesucher gleichermaßen ideal, die Holz-Paneele an den Wänden sind nicht nur eine optisch attraktive Variante, sondern auch für die Akustik im Raum zuständig - ebenso wie die abgehängte Decke.

Hinter allen Oberflächen verlaufen die technischen Kanäle, von der Heizung und Lüftung bis zur Stromversorgung für auftretende Künstler.

Ihre natürliche Belichtung erhält die Sporthalle durch hohe Verglasungen über der Prallwand in der Nord- und Westseite.





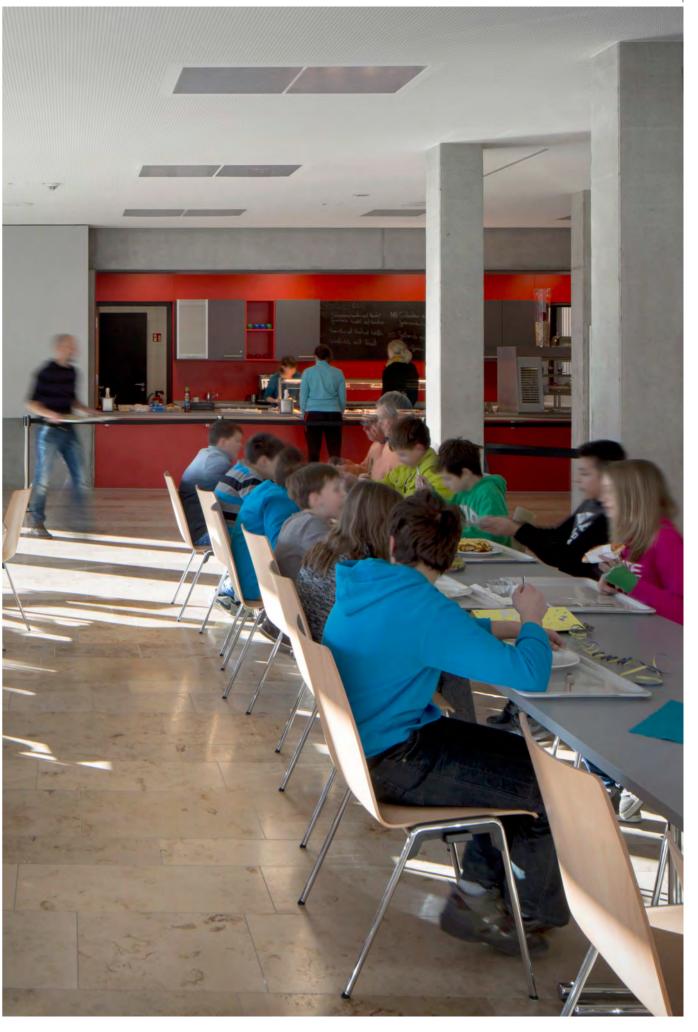
GUTEN APPETIT!

DIE MENSA.

Zentraler Punkt ist neben der Mehrzweckhalle auch die Mensa, die heute in keinem Schulkomplex mehr fehlen darf. Eine professionelle Ganztagesbetreuung der Schülerinnen und Schüler ist nur möglich wenn auch ein entsprechender Speisesaal für die Einnahme des Mittagessens zur Verfügung steht. Mit ihren rund 150m² liegt die Mensa direkt neben dem Foyer, das Bindeglied zwischen Turnhalle und Mensa ist, und ist von diesem durch große Glas-Flügeltüren zugänglich.

Hier macht Essen Spaß: Durch die beiderseits ganzseitige Verglasung wurde ein lichtdurchfluteter Raum geschaffen, der den Kindern genügend Raum gibt, sich mittags bei einem guten Essen mit Freunden auszutauschen. Die Räumlichkeiten der Ganztagesbetreuung befinden sich direkt über der Mensa und können so von den Kindern schnell erreicht werden. Küche sowie Speisesaal sind so ausgerichtet, dass sie für Veranstaltungen jederzeit flexibel nutzbar sind und die Anlieferung für das Catering barrierefrei und direkt möglich machen.







EINLADEND

DIE AUSSENANLAGEN.

Mit der Aufnahme der bestehenden, unterschiedlichen Bauformen und Wegeverbindungen in das Baukonzept erhielten die Außenanlagen einen eigenen Charakter.

Die vorhandene Wegeachse zwischen den Schulen und dem Hallenbad im rückwärtigen Bereich öffnet sich in verschieden große Plätze und schafft so auch im Freien den nötigen Raum für Bewegung. Die durchgängige Gebäudekante der Sporthalle verstärkt die räumliche Wirkung. Gleichzeitig sorgen der Deckenvorsprung im 1.Obergeschoss und das Vordach des Speisesaals für gedeckte Verbindungswege, die eine wettergeschützte Passage möglich machen.

Die Sporthalle reagiert mit ihren versetzten Dächern auf die unterschiedlichen Kubaturen der Bestandsgebäude.





EINE HALLE – VIELE MÖGLICHKEITEN

Bei der Planung der neuen Dreifach-Turnhalle hat die Stadt Beilngries großen Wert auf die Berücksichti-gung der "Mehrzwecknutzung" gelegt. Das heißt, dass zusätzlich zur sportlichen Nutzung durch Schulen und Vereine die Voraussetzungen geschaffen würden für kulturelle, sportliche oder gesellschaftliche Ver-anstaltungen mit größerer Besucherzahl.

Diese Zielsetzung wurde durch viele Detail-Maßnahmen in vollem Umfang erreicht.

Die Dreifach-Halle präsentiert sich schon auf den ersten Blick in angenehmer farblicher Gestaltung. Die freundliche, helle Holzverkleidung der Wände und der ockerfarbene Bodenbelag harmonieren angenehm und strahlen eine warme Atmosphäre aus. Nicht einmal die an der Hallendecke flach verstauten Sportgeräte stören diesen Eindruck.

Die gute Akustik im ganzen Raum kommt nicht von ungefähr:
Die Halle ist mit einer speziellen Akustik-decke ausgestattet.
Den in Sporthallen typischen "Echo-Effekt" wird der Besucher nicht vermissen. Ein Übriges zum Hörgenuss leistet die hochwertige technische Ausstattung mit Mikrofonen, Headsets und erstklassigen Lautsprecher-Boxen. Das Gebäude-BUS-System und in die Prallwand integrierte Anschluss-punkte für Bühnenund Eventtechnik sorgen für hohe Flexibilität.

Mobile Bühnenelemente erlauben einen Bühnenbau von der kleinsten Präsentationsbühne bis hin zur gestuften 80 qm-Bühne. Jede der drei Hallen kann einzeln oder im gewünschten Verbund genutzt werden. Für die Bestuhlung auf Grundlage des jeweils zutreffenden Bestuhlungsplanes stehen bis zu 1620 Stühle zur Verfügung.

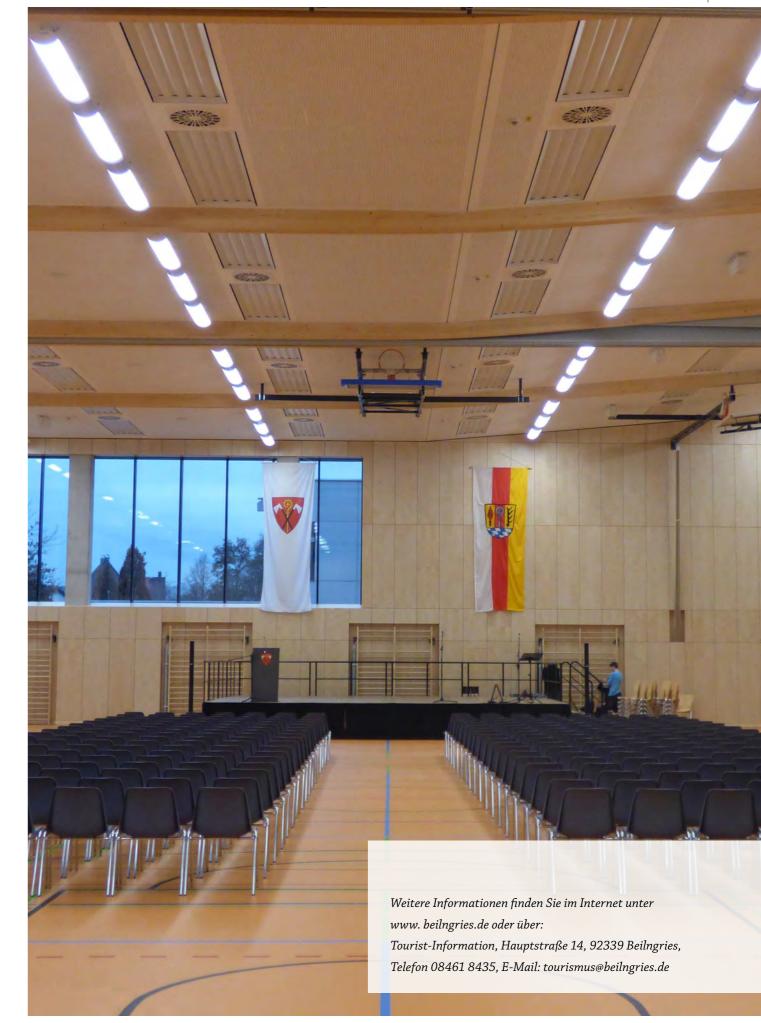
Mitglieder von Orchestern, Theatergruppen oder Sportorganisationen finden in den modernen Umkleideräumen ausreichend Platz zum Umziehen, Erfrischen oder Ruhen, für die Instrumente oder für sonstige Gerätschaften.

Die an die elegante Halle anschließende Schulmensa bietet bei Veranstaltungen alle Voraussetzungen für einen Empfang, für das Pausen-Catering oder auch für eine temporäre Garderobe.

Somit ist die Beilngrieser Halle eine echte Multifunktionshalle, die für viele Arten von Veranstaltungen genutzt werden kann.

Der Bogen spannt sich vom Kabarett über einen Flohmarkt oder über die Festveranstaltung mit Tanz bis hin zum Konzerterlebnis mit großen Orchestern.

Herzlich willkommen in der Bühler-Halle.



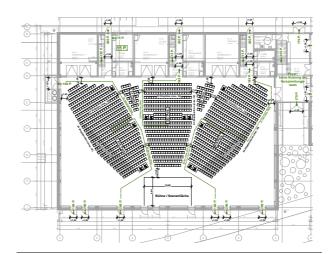
DIE BÜHLER-HALLE **IN BEILNGRIES**

MULTIFUNKTIONALE NUTZUNG.



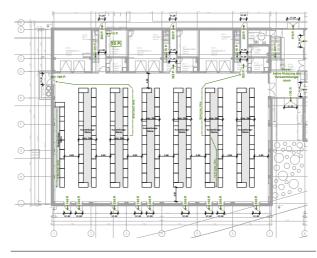


BESTUHLUNGSPLÄNE

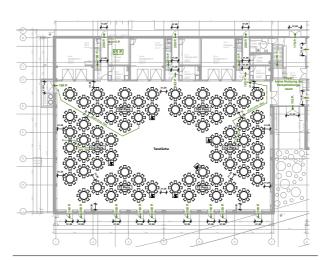


Konzert mit Bühne quer bestuhlt, max. 1.243 Personen:

- // Fluchtwegbreite 1,20m = 200 Personen
- // Fluchtwegbreite 1,80m = 300 Personen
- // Fluchtwegbreite 2,40m = 400 Personen

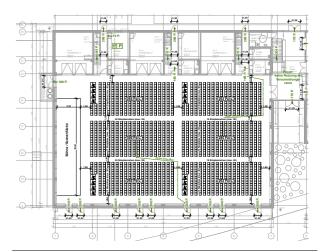


Sammlerbörse oder Ausstellung mit Tischreihen, max. 1.200 Personen // Fluchtwegbreite mind. 3 m

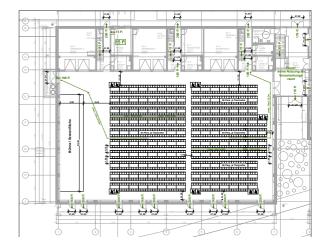


Festveranstaltung mit Tischen, max. 576 Personen:

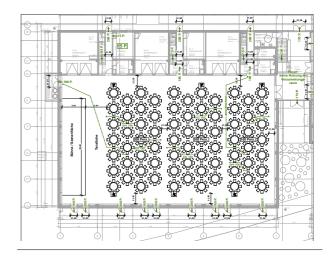
- // Fluchtwegbreite 1,20m = 200 Personen
- // Fluchtwegbreite 1,80m = 300 Personen
- // Fluchtwegbreite 2,40m = 400 Personen



- // Fluchtwegbreite 1,20m = 200 Personen
- // Fluchtwegbreite 1,80m = 300 Personen
- // Fluchtwegbreite 2,40m = 400 Personen



- // Fluchtwegbreite 1,20m = 200 Personen
- // Fluchtwegbreite 1,80m = 300 Personen
- // Fluchtwegbreite 2,40m = 400 Personen



Festveranstaltung mit Tischen, Bühne und Tanzfläche, max. 576 Personen:

- // Fluchtwegbreite 1,20m = 200 Personen
- // Fluchtwegbreite 1,80m = 300 Personen
- // Fluchtwegbreite 2,40m = 400 Personen

3.240 m²

GESCHOSSFLÄCHE

22.400 m³

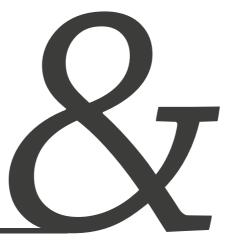
RAUMVOLUMEN

1.600 Personen

MAXIMAL ALS VERSAMMLUNGSSTÄTTE

1.200 m²

DREIFACHSPORTHALLE



ZAHLEN. FAKTEN.

DIE DREIFACHSPORTHALLE BEILNGRIES.

Einweihung: 20. November 2014 Kosten: ca. 8,45 Mio. €

Grundfläche: 2.127 m² Geschossfläche: 3.240 m²

Netto-Grundfläche: 2.850 m²

- // Versammlungsstätte für 1.000 bis 1.600 Personen
- // Dreifachsporthalle mit 1220 m² Fläche
- // Galerie für 200 Personen
- // 6 Umkleiden mit je > 38 m² Waschbereich, Duschen und WC
- // 3 Lehrerzimmer/ Hallenwart je > 12 m^2 mit Waschbereich und Dusche
- // 3 Geräteräume je > 60 m²
- // Fitnessraum
- // 1. Hilfe-Raum
- // Umkleide Behinderte mit Dusche und WC
- // Speisesaal 145 m²
- // Küchenbereich mit 100 m²

Aufwärmküche, Spülküche, Lager, Umkleiden, Technik

// 4 Klassenräume für die 202 m² Ganztagesbetreuung

HERZLICHEN DANK!

BAURCONSULT

WOLFRUM INGENIEURBÜRO



ARCHITEKTUR

BAURCONSULT
Architekten Ingenieure
Raiffeisenstraße 3
97437 Haßfurt
Telefon +49 9521 696 0
bc@baurconsult.com

www.baurconsult.com

INGENIEURBÜRO

Wolfrum Ingenieurbüro Volbehrstraße 11d 90491 Nürnberg Telefon +49 911 544289 0 info@ibwolfrum.de www.ibwolfrum.de

INGENIEURBÜRO

IBN Bauphysik Consult Theresienstraße 28 85049 Ingolstadt Telefon +49 841 34173 IN@ibn.de www.ibn.de





INGENIEURBÜRO

ELO-consult Elektrofachplanungs-GmbH Kaiser-Karl-V.-Allee 23 93077 Bad Abbach Telefon +49 9405 9555 0 info@elo-consult.de www.elo-consult.de

INGENIEURBÜRO

Team für Technik GmbH
Ingenieure für Energie- und
Versorgungstechnik
Rebdorferstraße 1
85072 Eichstätt
Telefon +49 8421 60722 40
eichstaett@tftgmbh.de
www.tftgmbh.de

IMPRESSUM

Verantwortlicher Herausgeber und Bauherr

Stadt Beilngries (in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Eichstätt), Hauptstraße 24, 92339 Beilngries

Fotos und Grafiken

// Stadt Beilngries
// Landkreis Eichstätt
// BAURCONSULT Architek
ten Ingenieure
// Gerhard Hagen Fotografie

Gestaltung & Druck

// anthrapink gmbh
// Bauer-Druck, Beilngries





MODERN. MULTIFUNKTIONAL.

DREIFACHSPORTHALLE BEILNGRIES

Ingolstädter Straße 5-7 92339 Beilngries